Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald
Loco 12, 6863 Egg

© Bruno Klomfar

vai
vorarlberger architektur institut
Marktstraße 33, 6850 Dornbirn
0043 (0)5572 51169
info@v-a-i.at www.v-a-i.at

Projektdaten

Bauherr
Remus Raiffeisen Immobilien
Leasing GesmbH
Hollandstrasse 11-13
1020 Wien

Architektur
DI Hermann Kaufmann
Architekten Hermann
Kaufmann ZT GmbH
Sportplatzweg 5
6858 Schwarzach
05572 58174
www.hermann-kaufmann.at

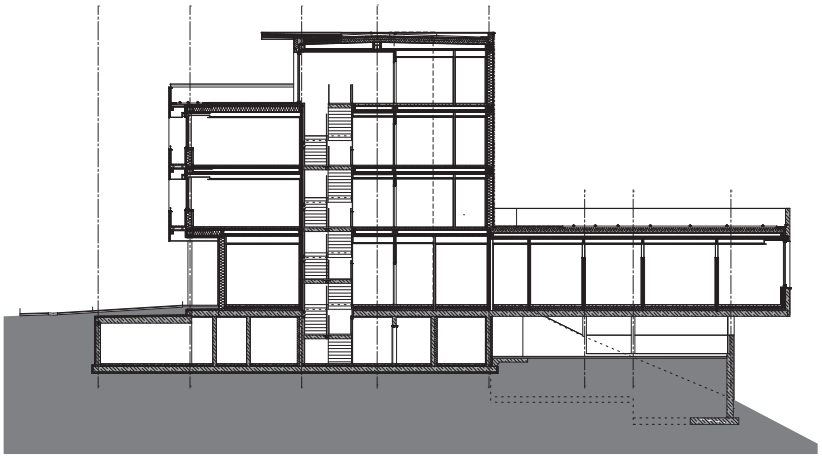
Planungsdaten

Planungsbeginn	Juni 2008
Baubeginn	Mai 2009
Baufertigstellung	Juni 2010

Objektdaten

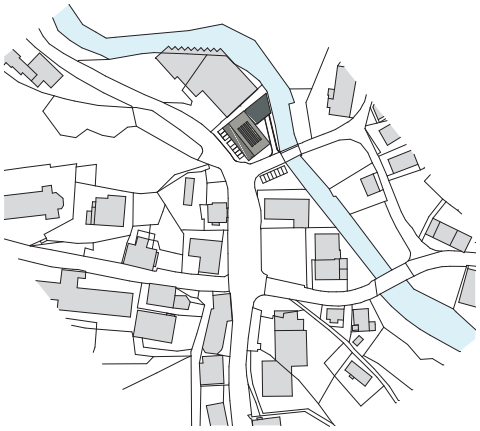
Grundstücksfläche	1.364 m²
Bruttogeschoßfläche	2.613 m²
Nutzfläche	2.257 m²
Bebaute Fläche	683 m²
Umbauter Raum	9.074 m³

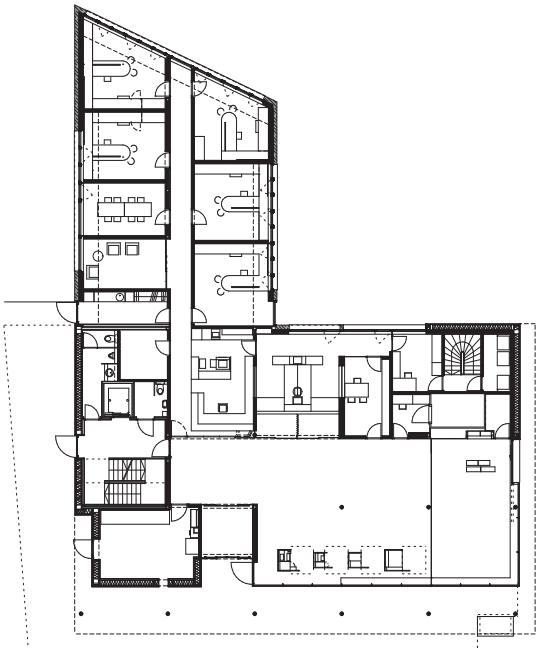
Konstruktion UG Massivbau, Obergeschosse: Holzbau



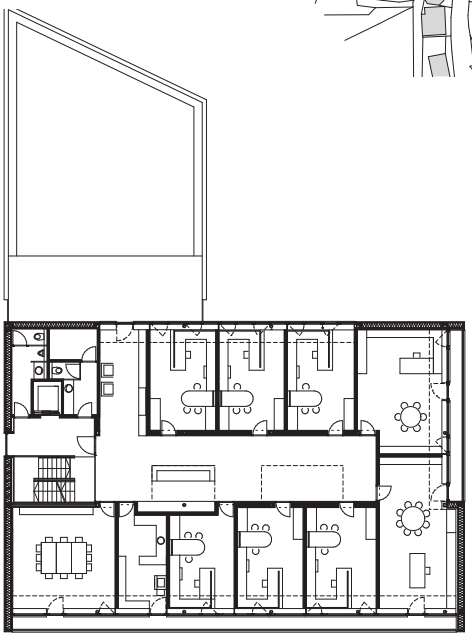
Querschnitt

Lageplan

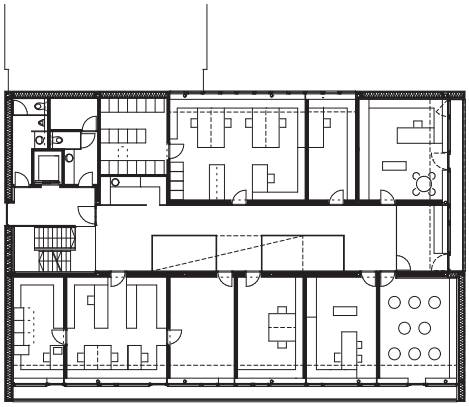




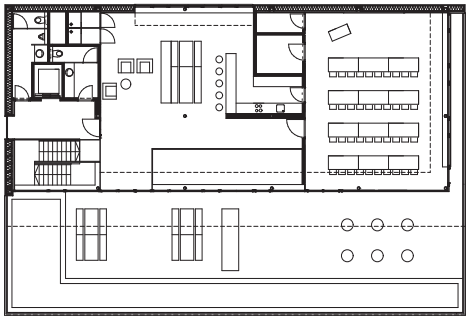
Erdgeschoss



1. OG



2. OG



DG

Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

Projektbeschreibung

Lage | Das schlichte funktionale Gebäude der neu errichteten Raiba bildet im Zentrum von Egg klare Akzente und einen starken Bezug zur Region Bregenzerwald.

Funktion | Entstanden ist ein 4-geschossiges Bankgebäude in kompletter Holzbauweise mit einer Gesamtnutzfläche von über 1.400 m2. Die einzelnen Geschosse sind den Geschäftsabläufen zugeordnet: Das Erdgeschoss bedient das Segment der Privatkundenbetreuung in einer großzügig bemessenen Kundenhalle. Im 1. Obergeschoss befinden sich Firmenkundenbetreuung und die Vorstandbüros, im 2. Obergeschoss die Verwaltung. Mit der weitläufigen Dachterrasse sind die Sozial-Bereiche für die Mitarbeiter und Schulungsräume im 3. Stock besonders attraktiv. Die großzügige Verglasung in diesem Dachgeschoß leitet das Licht in die Gebäudetiefe.

Material | Die Fassade besteht größtenteils aus unbehandelter Lärchen-Schindelung, die insgesamt über 40 cm dicken Holzaußenwände sind mit Zellulose isoliert, im Innenbereich entweder Hanf oder wo es brandschutztechnisch notwendig war Mineralwolle. Nachhaltig ist auch die Materialwahl bei der Innenraumgestaltung: Unbehandelte heimische Weißtanne für Wände, Einbauten, Türen, als Ergänzung dazu akzentuiert eingesetzte Eichen-Möbel.

Energie | Ein energetisch hochwertiges Gebäude mit Vorbildcharakter sollte errichtet werden. Durch die Verwendung einer Photovoltaik-Anlage sowie den Anschluss an das Nahwärmenetz wird ein primärenergetisch ausgeglichener Energiebedarf erzielt, sodass das Gebäude über das Jahr gesehen emissionsfrei ist. Ein insgesamt ausgeklügeltes Energiekonzept reduziert den Energieaufwand auf ein Minimum, Passivhaus-Standard wird nahezu erreicht. Die Wertschöpfung bleibt in der Region Bregenzerwald. 85% der Ausführungsarbeiten wurden an Bregenzerwälder Handwerker bzw. hauseigene Kunden vergeben.

Text: Martina Pfeifer Steiner

© Bruno Klomfar

Notizen

Lageplan | Anfahrt

Raiffeisenbank
Mittelbregenzerwald
Loco 12, 6863 Egg